



Hygiene-Konzept für lobbykritische Stadtführungen

(Stand: 13. Juli 2021)

Inhaltsverzeichnis

Gruppengröße.....	1
Mindestabstand 1,5 m.....	1
Datenerhebung zur Kontaktnachverfolgung.....	1
Testpflicht für Teilnehmende.....	1
Masken-Pflicht für Teilnehmende.....	2
Regelungen für Stadtführer:innen („Scouts“).....	2
Allgemeine Regeln.....	2
Kommunikation mit Teilnehmenden.....	2

Gruppengröße

- Die maximale Gruppengröße beträgt 12 Personen plus Stadtführer:in („Scout“)
- Wenn bekannt ist, dass Personen aus max. 5 Haushalten dabei sind, können Gruppen bis zu 15 Personen (plus Scout) aufgestockt werden.
(In diesem Sinn „zählen“ auch Personen, die zwar nicht in einem Haushalt leben, aber aus anderen Gründen keinen Mindestabstand einhalten müssen. z.B. Lebensgefährt*innen.)

Mindestabstand 1,5 m

- Alle Personen müssen 1,5 m Abstand voneinander halten, wenn sie nicht aus dem selben Haushalt kommen.

Datenerhebung zur Kontaktnachverfolgung

- Wir erheben bei der Anmeldung zu offenen Touren, wer im selben Haushalt wohnt. Diese Liste haben die Scouts dann dabei und können sie bei Kontrolle vorweisen.
- Wir erheben von den Teilnehmenden (zusätzlich zur Mailadresse und dem Namen) eine Telefonnummer und eine Adresse pro Haushalt. Diese Daten bewahren wir zum Zweck der Möglichkeit einer Kontaktnachverfolgung 4 Wochen auf.
- Bei Gruppen-Führungen (z.B. Schulklassen, Wahlkreisfahrten, Betriebsausflüge, etc.) sehen wir die Organisator*innen der Gruppe in der Verantwortung, diese Daten zu erheben, während der Tour (für etwaige Kontrollen) dabei zu haben und 4 Wochen zum Zweck der Möglichkeit einer Kontaktnachverfolgung aufzuheben.

Testpflicht für Teilnehmende

- Es besteht keine gesetzliche Pflicht für Teilnehmende oder Scouts, sich vor der Tour testen zu lassen. Wir empfehlen dies jedoch.

Masken-Pflicht für Teilnehmende

- Es besteht für Teilnehmende eine gesetzliche **Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske.**
- Während der einzelnen Stationen dürfen die Masken abgesetzt werden.

Regelungen für Stadtführer:innen („Scouts“)

- Die Scouts sind innerhalb von 24 Stunden vor der Tour getestet.
- Die Scouts tragen ein Fläschchen Desinfektionsmittel mit sich, mit dem sich auf Nachfrage Teilnehmende die Hände desinfizieren können.
- Die Scouts geben keine Materialien in die Hände der Teilnehmenden: keine Bilder, keine Unterschriften-Listen, kein Anschauungsmaterial.
- Die Scouts haben dieses Hygiene-Konzept in ausgedruckter Form bei den Touren dabei.

Allgemeine Regeln

- Wir verzichten auf jedes Händeschütteln.
- Hust- und Niesetikette ist einzuhalten.
- Wir halten uns bei der Tour ausschließlich außerhalb geschlossener Räume auf. Sollten alle Gruppenmitglieder innerhalb von 24 Stunden mit negativem Ergebnis getestet, genesen oder vollständig geimpft sein, dürfen wir auch Innenräume betreten.

Kommunikation mit Teilnehmenden

- Wir weisen auf Website und in Buchungsmails auf das Hygiene-Konzept hin. Dieses veröffentlichen wir auf der Website.
- Wir bitten die Teilnehmenden, uns schnellstmöglich per E-Mail Mitteilung zu machen, wenn sich nach der Tour herausstellt, dass sie mit dem Corona-Virus infiziert waren.